

Ankündigung NABO-Fachtagung 2016

«3 Jahrzehnte Nationale Bodenbeobachtung Schweiz – Rückblick und Aktuelles aus dem In- und Ausland»



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen uns, Ihnen unsere nächste Fachtagung anzukündigen und bitten Sie, dieses Datum in Ihrer Agenda zu reservieren.

Am **17. November 2016** findet am Institut für Nachhaltigkeitswissenschaften (INH) von Agroscope am Standort Zürich-Reckenholz eine Fachtagung zum Thema **«3 Jahrzehnte Nationale Bodenbeobachtung Schweiz – Rückblick und Aktuelles aus dem In- und Ausland»** statt.

Als vor über 30 Jahren die Nationale Bodenbeobachtung ins Leben gerufen wurde, beschäftigten Themen wie das Waldsterben oder hohe Cadmiumeinträge aus Kehrlichtverbrennungsanlagen in den Boden die Gesellschaft und Politik. Im Verlauf der letzten drei Jahrzehnte haben sich die Fragestellungen und Bedürfnisse der Bodenbeobachtung geändert. Stichworte wie Verlust der Biodiversität, Auswirkungen des Klimawandels, aber auch der Bedarf an flächendeckender Bodeninformation zum Schutz der knappen Ressource Boden sind in aller Munde. Die Wahrnehmung des Bodens in der breiten Öffentlichkeit hat sich seit den 1980er-Jahren deutlich gesteigert.

Nach einem Rückblick über die Entwicklung des Bodenschutzes in der Schweiz und wichtige Meilensteine für die Nationale Bodenbeobachtung stehen Präsentationen zu laufenden Aktivitäten aus den NABO-Modulen Monitoring und Modeling auf dem Programm. Ergänzt wird die Tagung durch Erfahrungsberichte aus dem In- und Ausland sowie dem Ausblick auf die Bodenstrategie des Bundes.

Zielpublikum sind Vertreterinnen und Vertreter der kantonalen

Bodenschutzfachstellen, der Bundesämter, Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltung umliegender Länder sowie Interessierte aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft. Der Fokus liegt auf anwendungsorientierten Beiträgen.

Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Diskussionsrunde und einen Apéro riche.

Tagungs-Programm:

Begrüssung		
9.00–9.10 Uhr	M. Gysi, Agroscope	
Einführung		
9.10–9.15 Uhr	R. Meuli, NABO	
Key Note		
9.15–9.40 Uhr	F.X. Stadelmann	Bodenschutz in der Schweiz: Rückblick und Erkenntnisse für die Zukunft.
Übersichtsvortrag		
9.40–10.00 Uhr	R. Meuli	Wichtigste Meilensteine der NABO und nächste Schritte.
Monitoring	Moderation: A. Gubler	
10.00–10.30 Uhr	L. Ranjard	Réseau de Mesures de la Qualité des Sols en France.
Pause (10.30–11.00 Uhr) mit Postersession.		
11.00–11.30 Uhr	A. Hug	Ergebnisse des NABOBio-Monitoring.
Modeling	Moderation: K. Rehbein	
11.30–12.00 Uhr	A. Keller	Modellierung von Stoffkreisläufen: NABO-Parzellen und Regionalisierung.
12.00–12.30 Uhr	M. Bigalke	Mineraldünger, Resultate Cadmium- und Uranscreening in Ackerböden.
Mittagessen (12.30–13.30 Uhr) Stehlunch mit Postersession.		
13.30–14.00 Uhr	A. Gubler	Pflanzenschutzmittel – Einsatz und Nachweis auf NABO-Flächen.
Ausblick		
14.00–14.30 Uhr	B. Hitzfeld	Bodenmonitoring Schweiz: Ein wichtiger Beitrag zur Umsetzung der Bodenstrategie.
Synthese		
14.30–15.30 Uhr	Moderation: R. Küng	Moderierte Feedbackrunde: Möglichkeit der Gäste für Fragen und Einbringen ihrer Bedürfnisse.
15.30–15.40 Uhr	R. Meuli	Bündelung der Feedbacks und Schlusswort.
Anschliessend: Apéro riche.		

Anmeldung:

- Ihre Anmeldungen nehmen wir ab sofort gerne entgegen via [Anmeldeformular](#) oder per Mail an anna.hug@agroscope.admin.ch.
- Es besteht die Möglichkeit ein Poster zum Thema Bodenmonitoring mitzubringen. Bitte den Titel und Autor(en) bei der Anmeldung mitangeben.
- Bitte teilen Sie uns mit, ob sie an Mittagessen und Apéro teilnehmen und ob Sie ein vegetarisches Menu bevorzugen.
- Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldeschluss ist der 09. November 2016.

Information:

Agroscope, Institut für Nachhaltigkeitswissenschaften, Nationale Bodenbeobachtung (NABO)
Reto Meuli, reto.meuli@agroscope.admin.ch, Tel. +41 58 468 75 45.

Freundliche Grüsse

Reto Giulio Meuli, Leiter Nationale Bodenbeobachtung.